

Mähdruschauswertung

Spezialisierte Ackerbaubetriebe – MV im Ländervergleich

Werder, Goldewin, Parchim

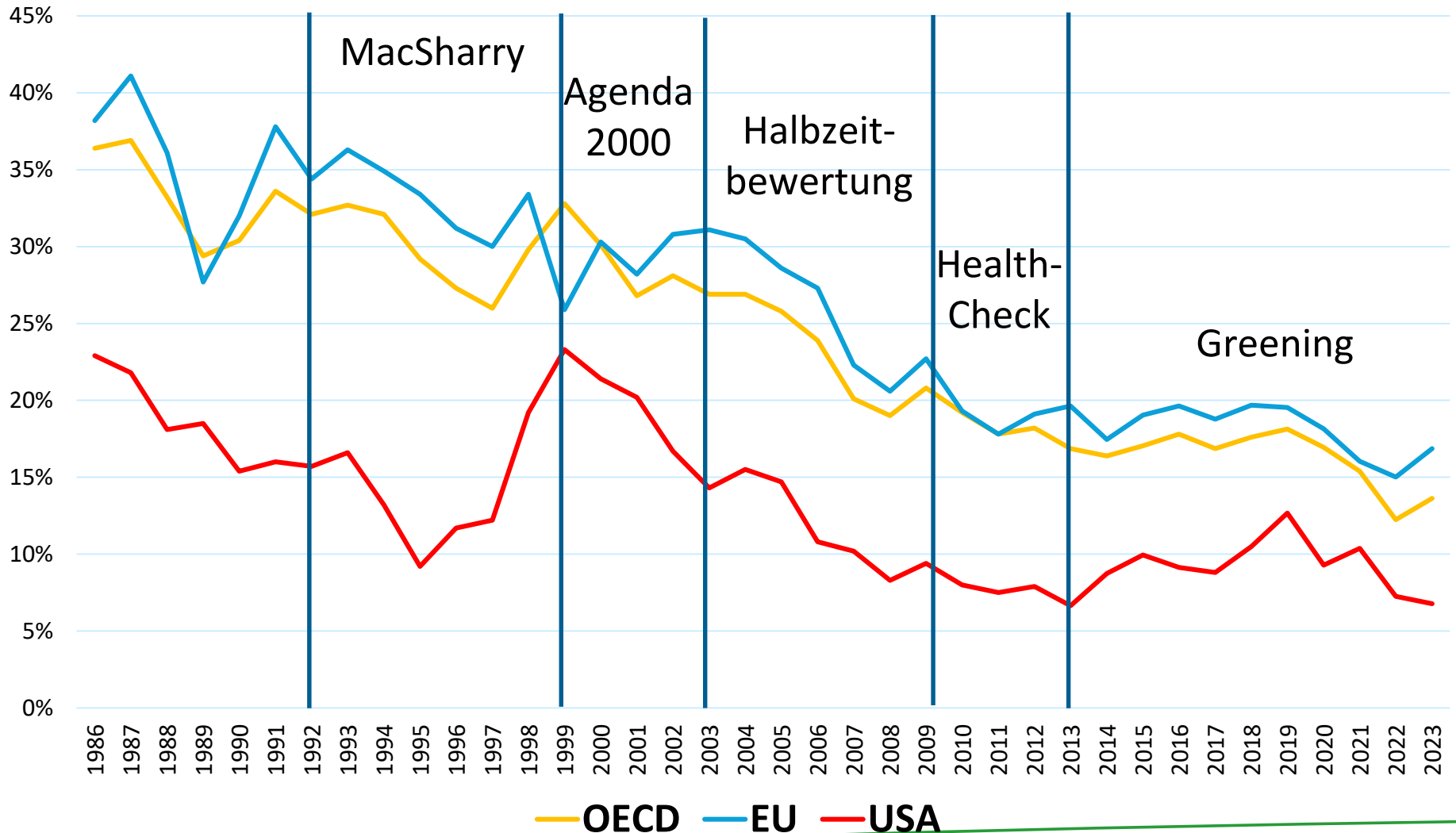
26., 27. und 28. November 2024

Matthias Dietze und Thomas Annen

SG Agrarökonomie

- vergleichbare Problemlagen: Marktpreisstützung und Abnahmegarantien führen zu wachsenden Produktionsüberschüssen steigende Kosten im Agrarsektor
 - Annäherung in der Agrarpolitik seit den 1980er Jahren in den OECD-Staaten
 - ▶ USA: stärkere marktliberalen Ausrichtung (Risikomanagement, Marktorientierung)
 - ▶ EU: Konzept einer multifunktionalen Landwirtschaft, deren nicht marktfähige Leistungen staatliche Unterstützung rechtfertigen
- OECD-Indikatoren (Org. für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung):
- u. a Producer Support Estimate (PSE): Protektionsniveau im Agrarsektor
 - ▶ gemessen als Anteil Subventionen/Transferzahlungen am Bruttoeinkommen der Betriebe

OECD-Indikator: Protektionsniveau im Agrarsektor

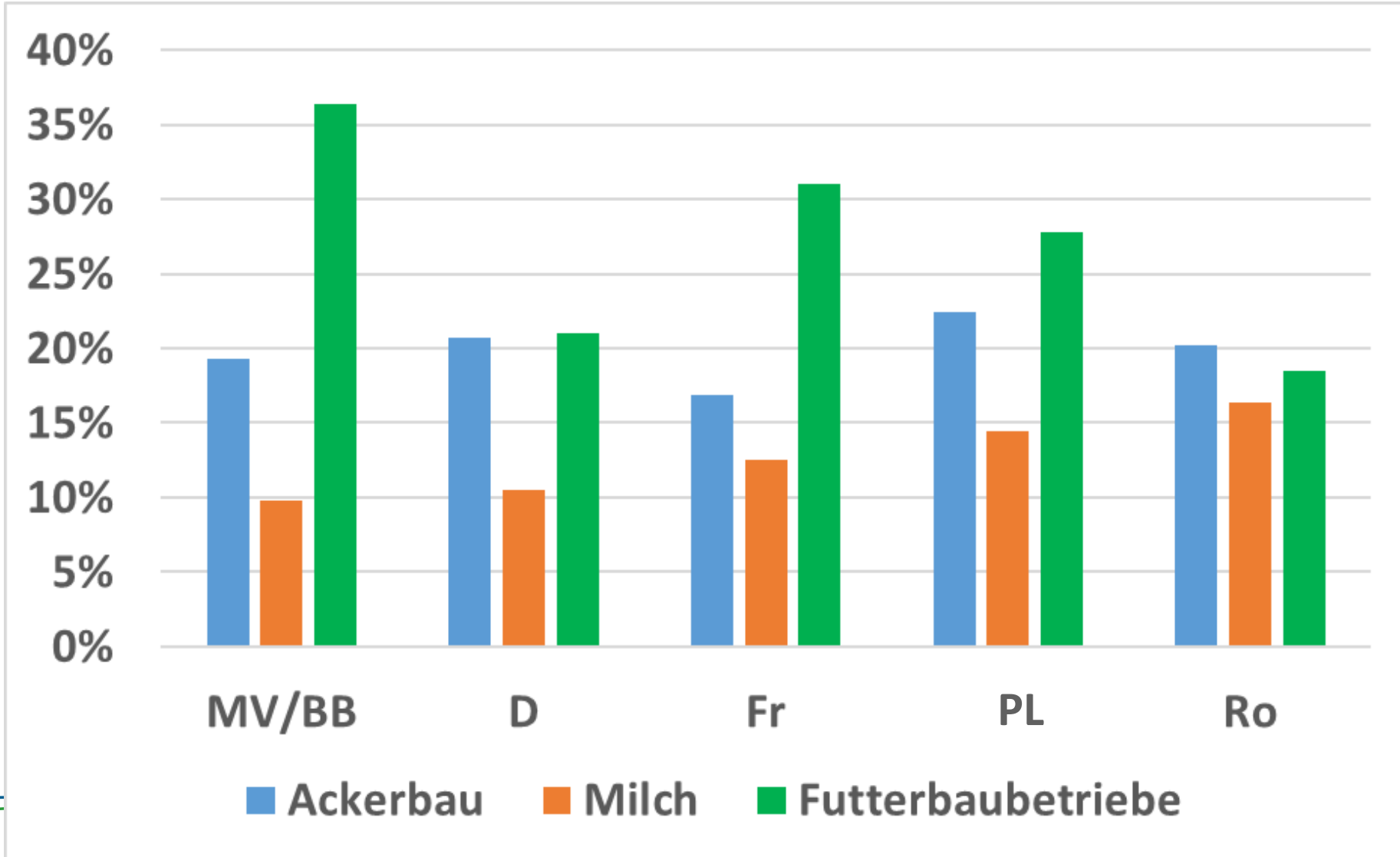


Kategorien	2022	2023
Europäische Union gesamt	83.808	93.012
Unterstützung basierend auf Warenausgaben	14.653	24.673
Zahlungen basierend auf aktuellen A/An/R/I *(Produktion erforderlich)	20.374	25.125
Zahlungen basierend auf nicht-aktuellen A/An/R/I *(Produktion nicht erforderlich)	33.136	26.556
Zahlungen basierend auf nicht-aktuellen A/An/R/I* (Produktion erforderlich)	10	16
Zahlungen basierend auf der Nutzung von Betriebsmitteln	14.503	14.627
Verschiedene Zahlungen	182	389
Zahlungen basierend auf nicht-warenbezogenen Kriterien	949	1.625
<i>*Fläche/Tiere/Belege/Einkommen</i>		

- davon EU-Mittel: ca. 49 Mrd. € in 337 Maßnahmen
- davon nationale Mittel: ca. 20 Mrd. € in 197 Maßnahmen
- nicht zuzuordnen: ca. 24 Mrd. € in 21 Maßnahmen (Marktpreisunterstützung)

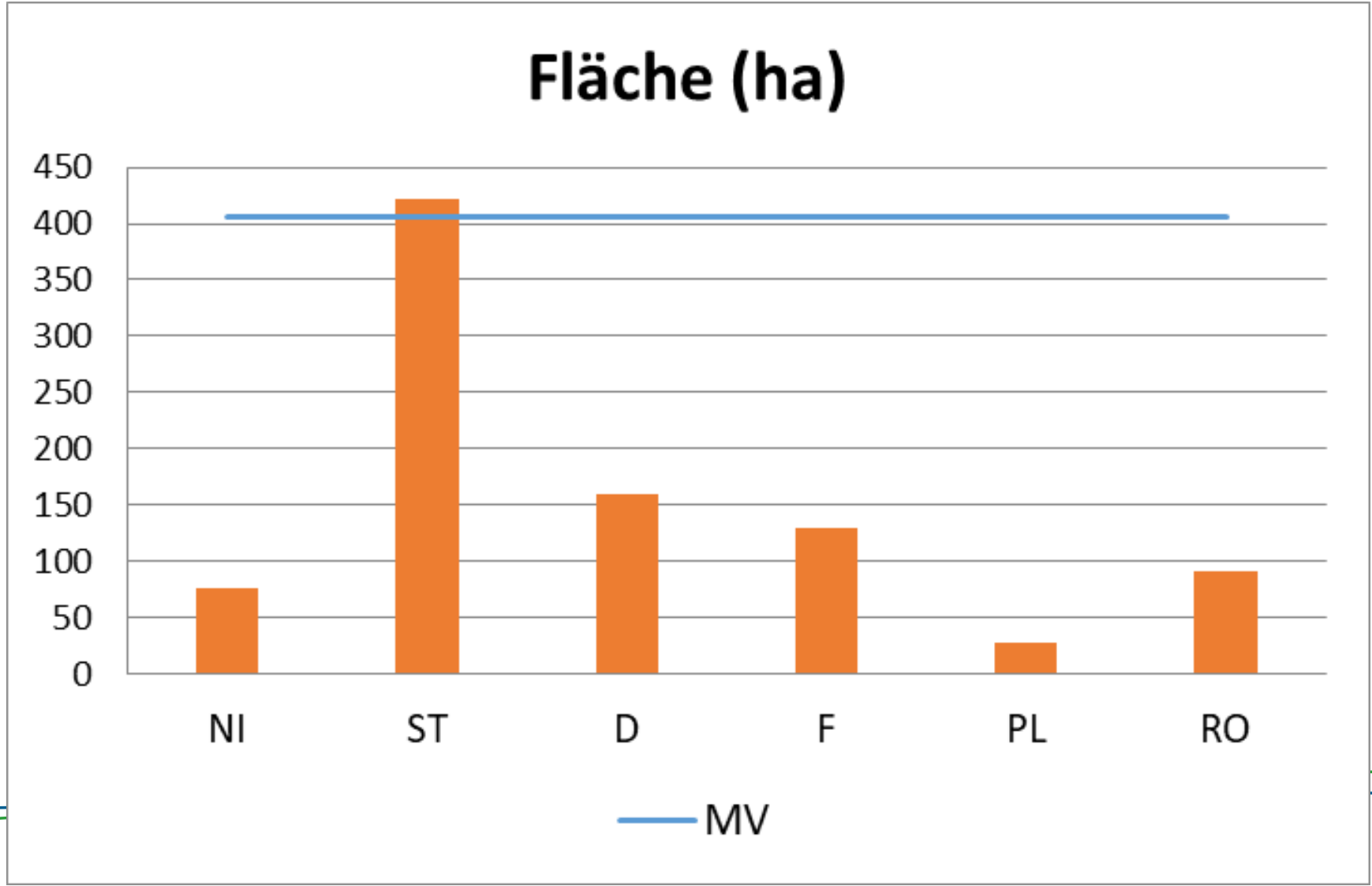
Kategorien	2022	2023
Unterstützung basierend auf Warenausgaben	14.653	24.673
Marktpreisunterstützung Rind- und Kalbfleisch	5.118	9.386
Marktpreisunterstützung Weichweizen	0	990
Zahlungen basierend auf aktuellen A/An/R/I *(Produktion erforderlich)	20.374	25.125
Freiwillige gekoppelte Unterstützung (Rind- und Kalbfleisch)	1.607	1.615
Zahlungen für benachteiligte Gebiete aus den Ausgaben des RDR 2000	2.945	1.252
Ökosystemmaßnahmen 2 (PB-Flächengruppe von Erzeugnissen)	0	4.407
Zahlungen basierend auf nicht-aktuellen A/An/R/I *(Produktion nicht erforderlich)	33.136	26.556
Grundzahlungsregelung (BPS – Basisprämie)	14.192	18.282
Zahlungen basierend auf der Nutzung von Betriebsmitteln	14.503	14.627
Kraftstoffsteuerrückerstattungen – nationale Ausgaben	3.276	3.573
<i>*Fläche/Tiere/Belege/Einkommen</i>		

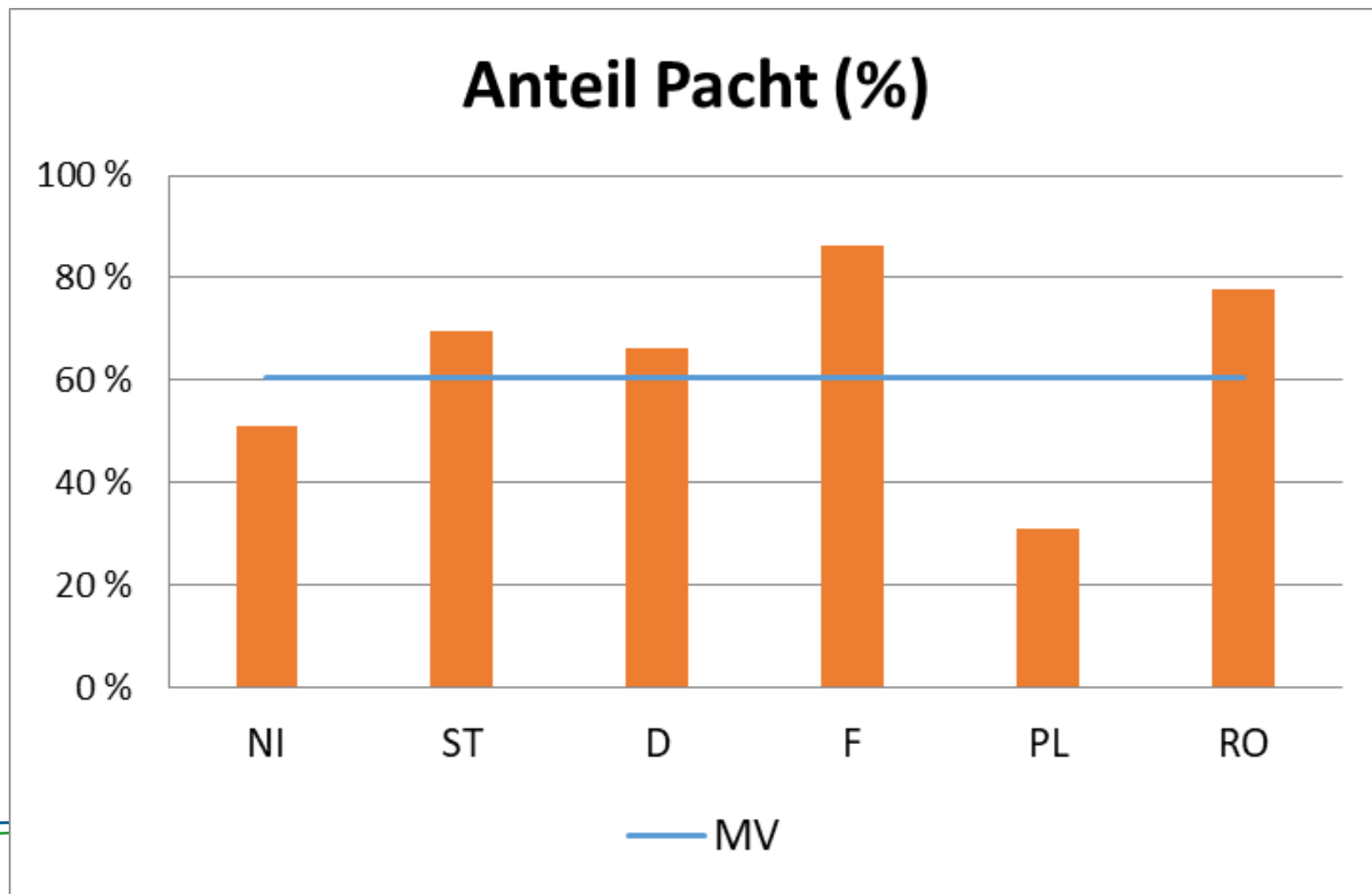
Anteil Zulagen/Zuschüsse am Betriebsertrag (2018-2021)

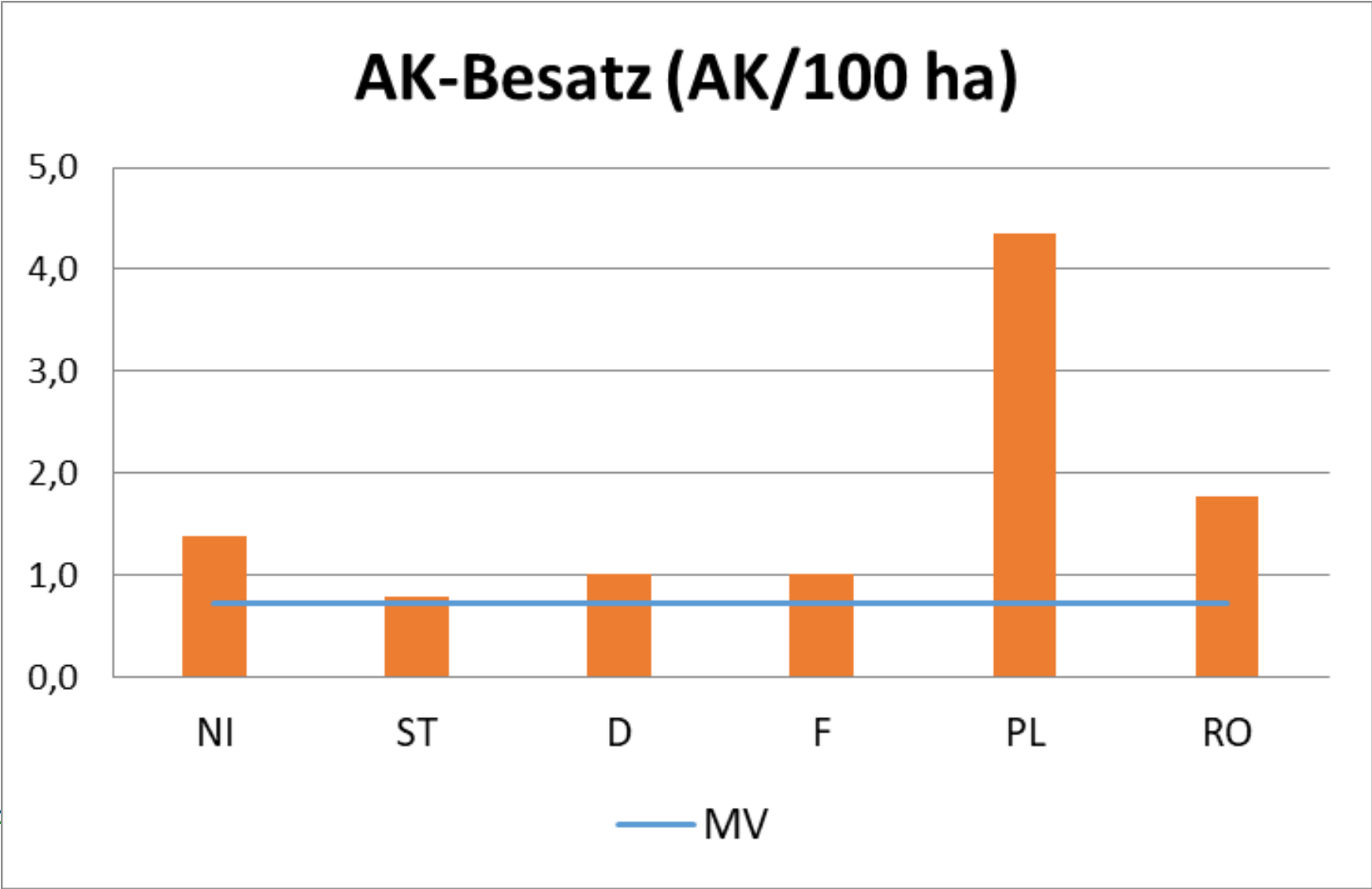


Flächenausstattung der spezialisierte Ackerbaubetriebe

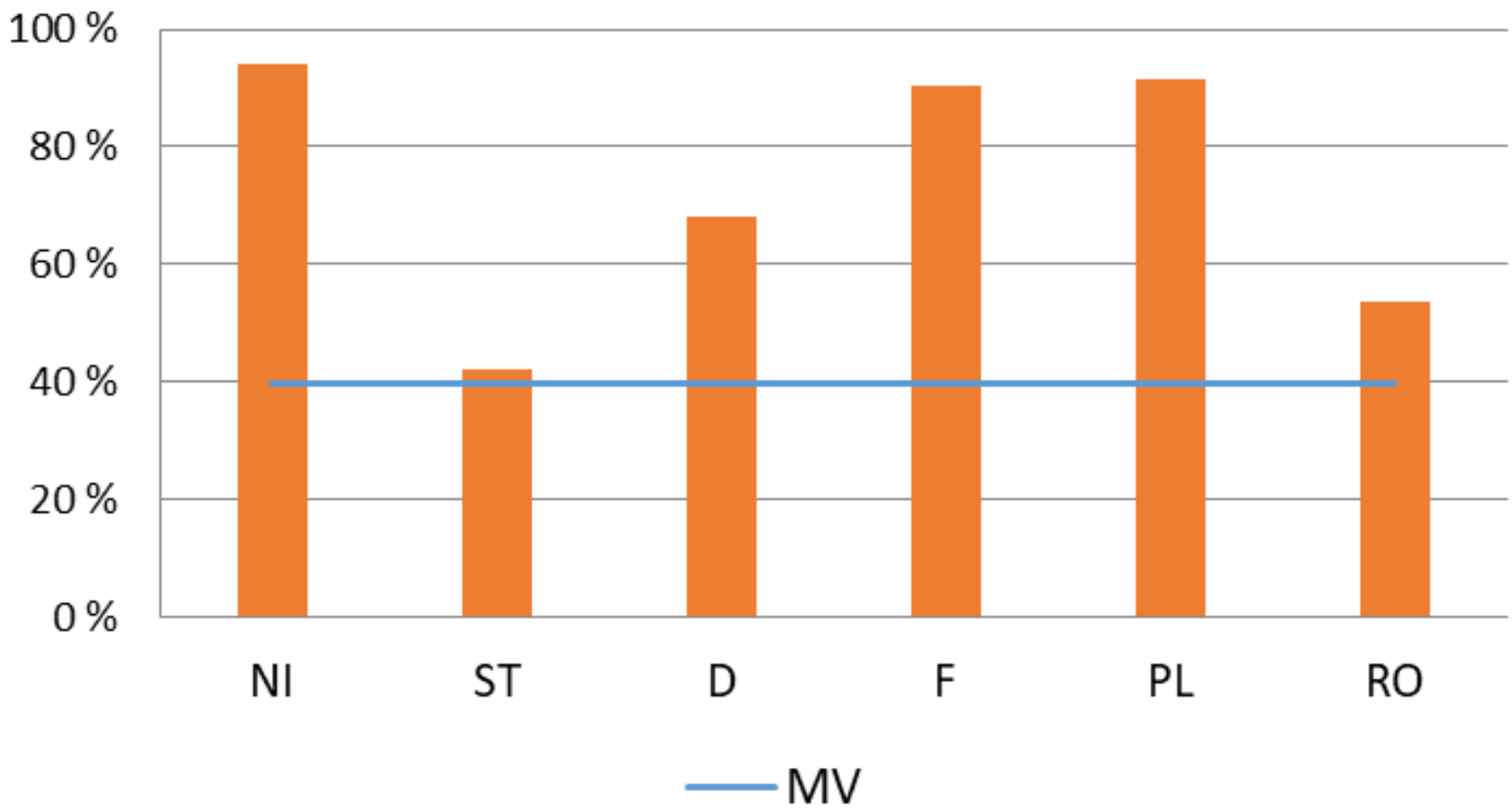
Mittel der Jahre 2018 bis 2021



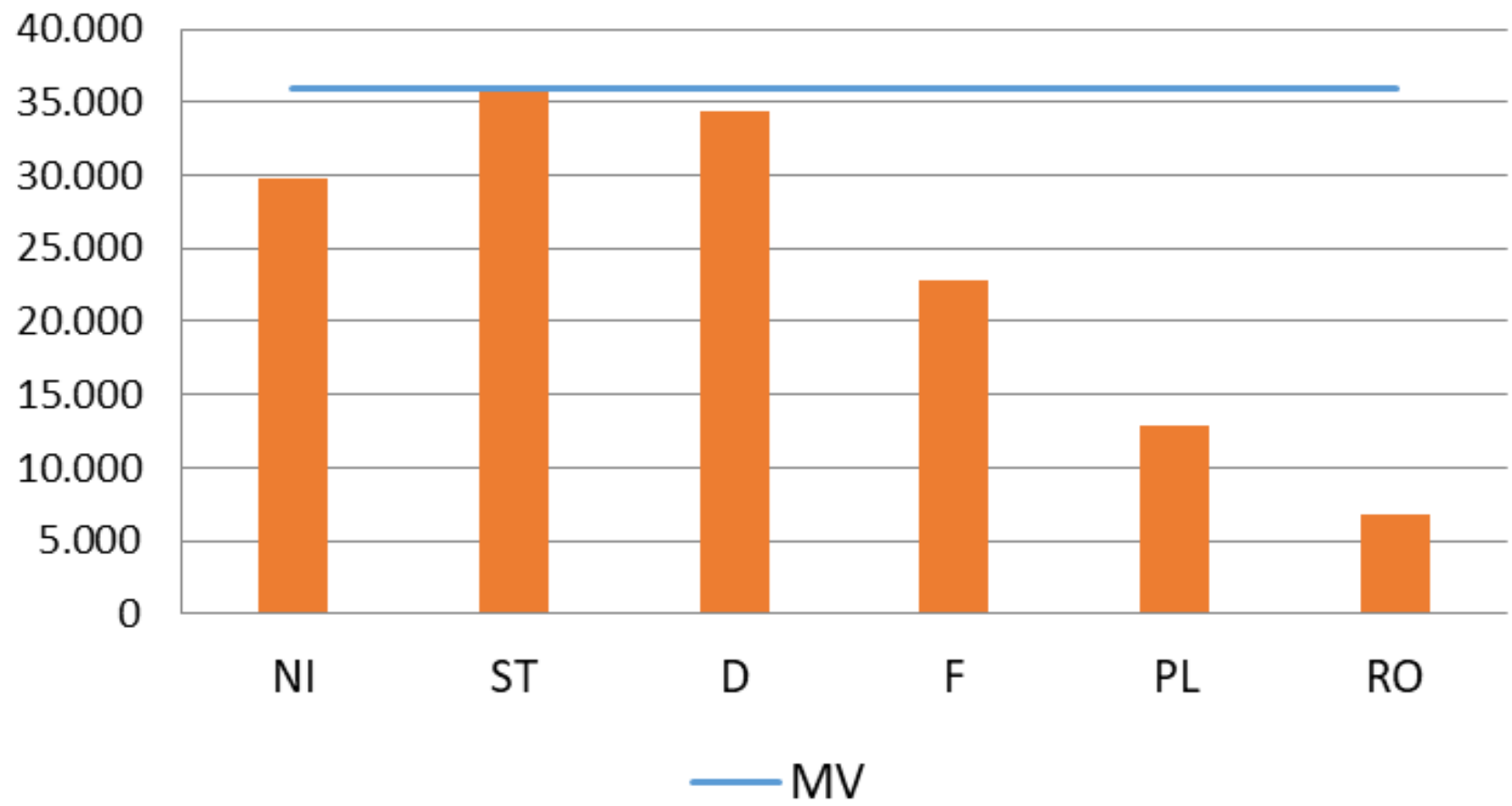




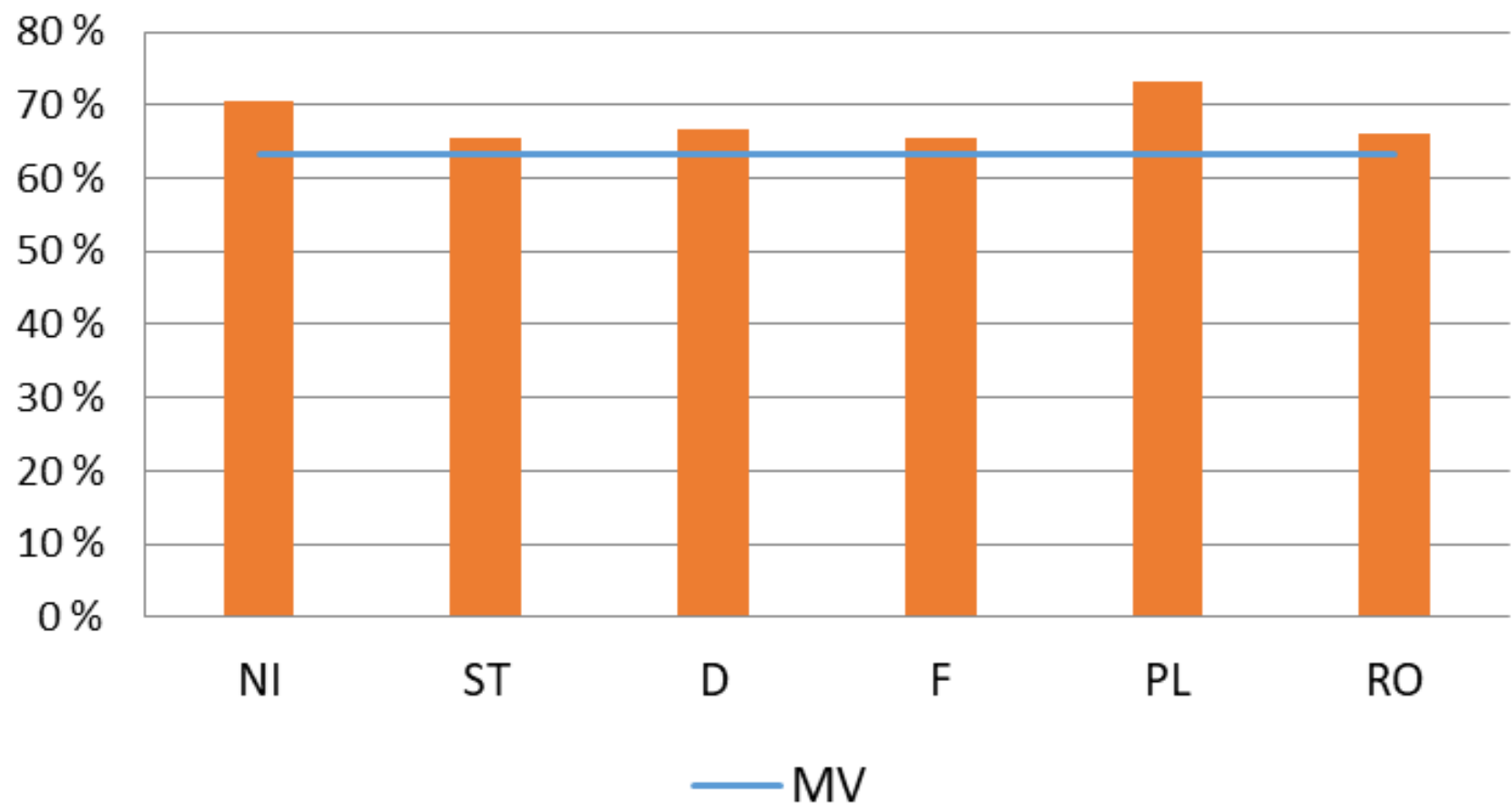
Anteil unbezahlte Arbeit (%)



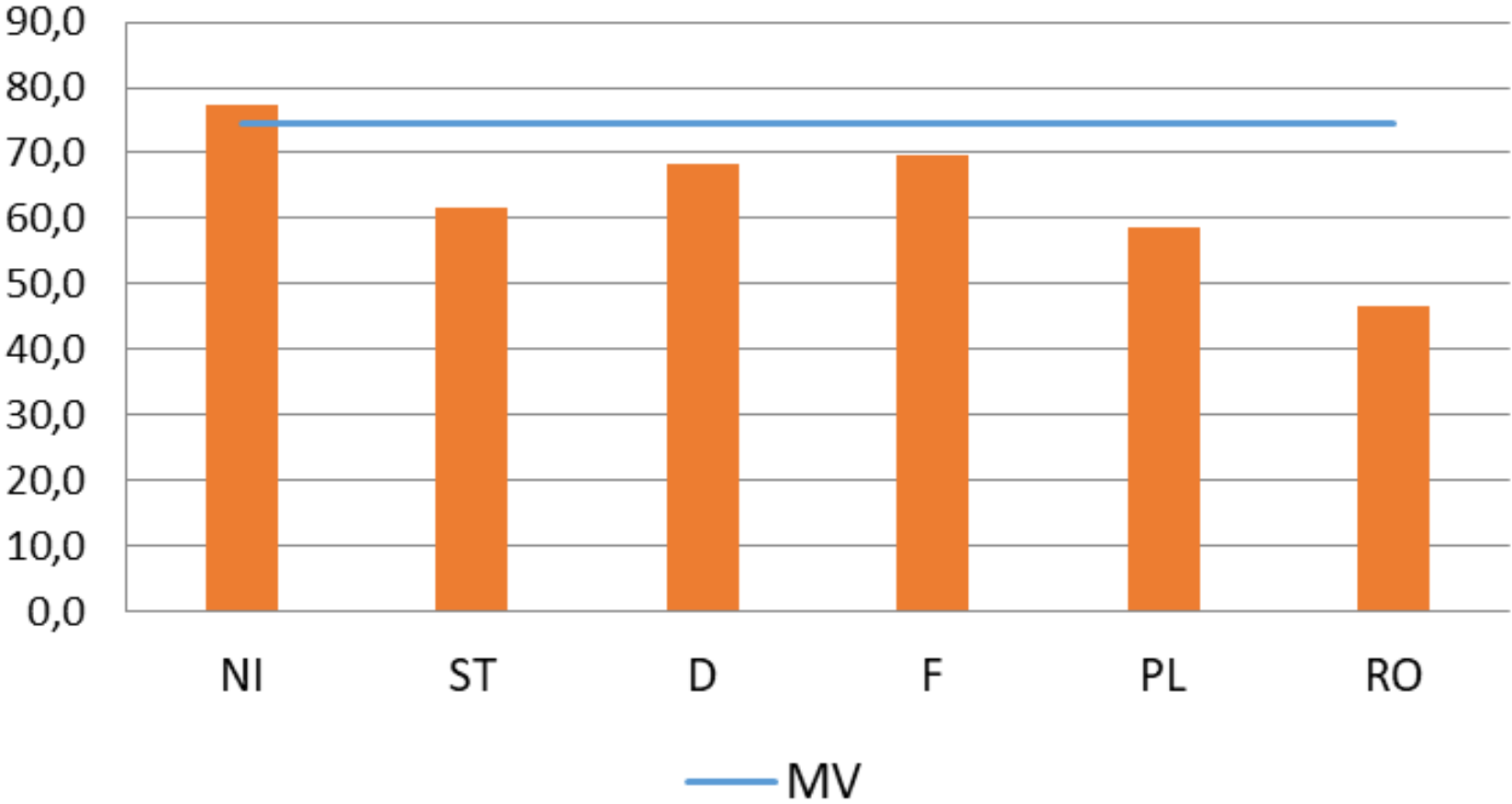
Personalkosten je Lohn-AK (€/AK)



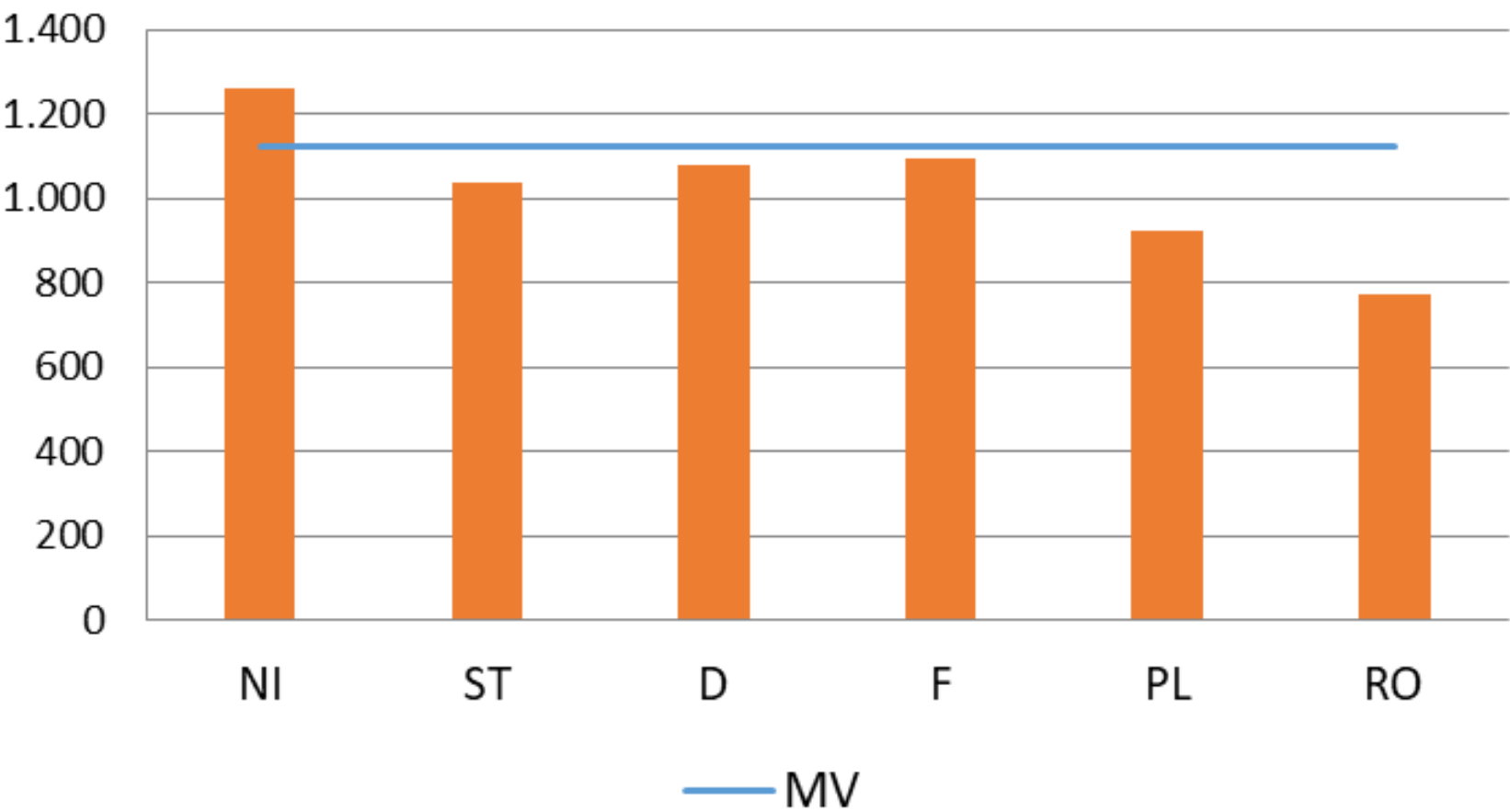
Getreideanteil (% AF)



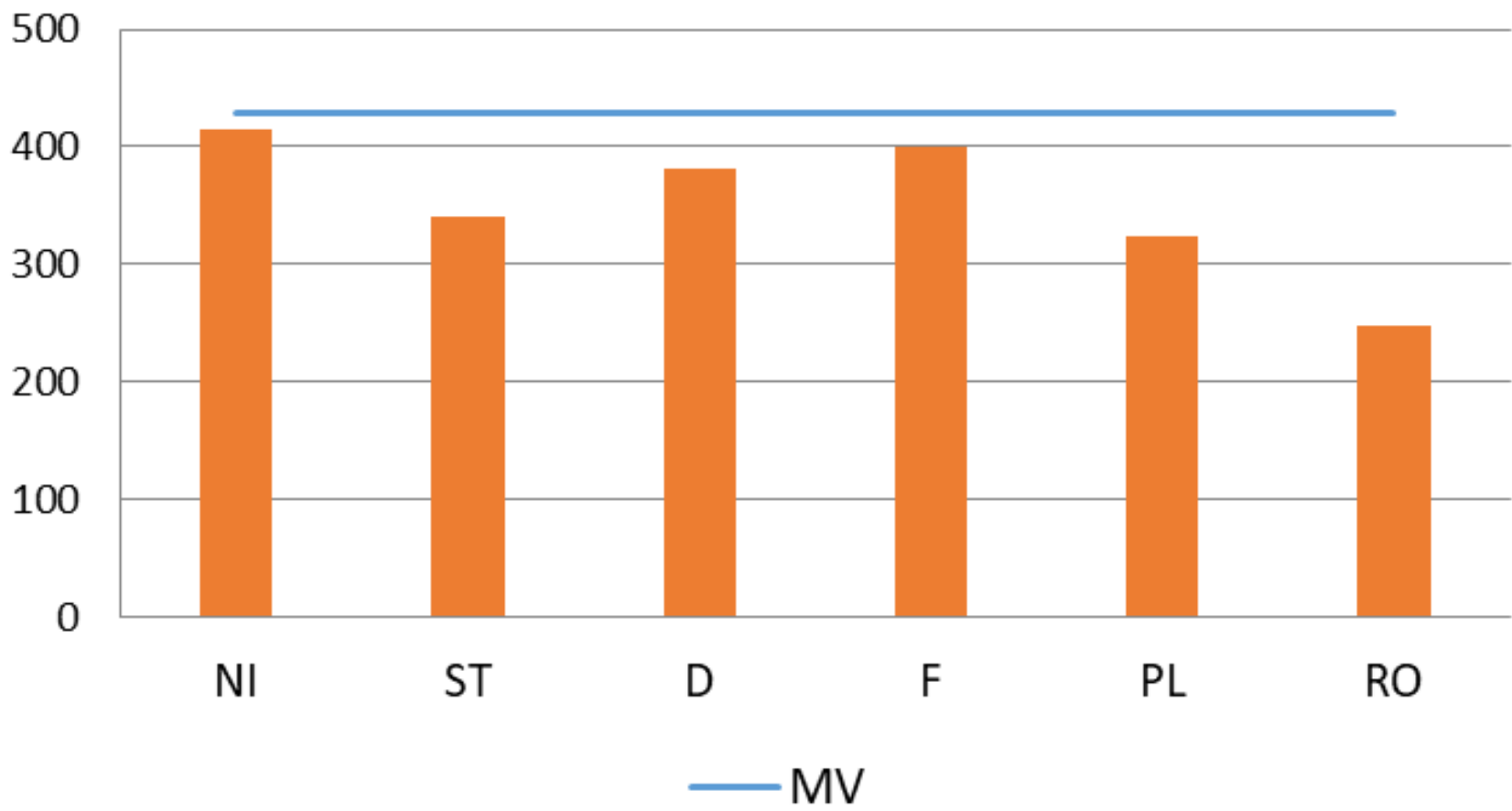
Weizenertrag (dt/ha)

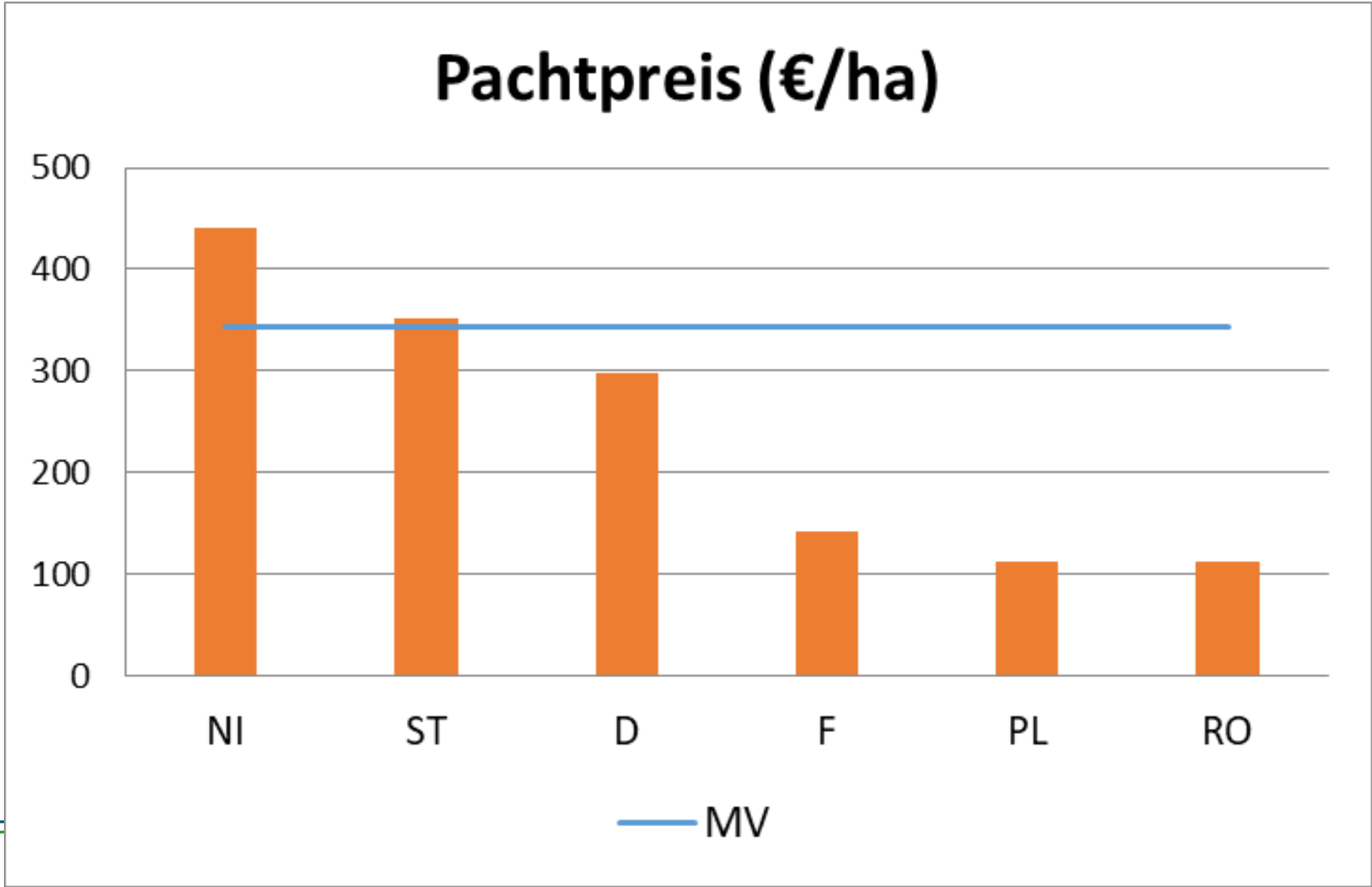


Umsatzerlöse PP (€/ha)

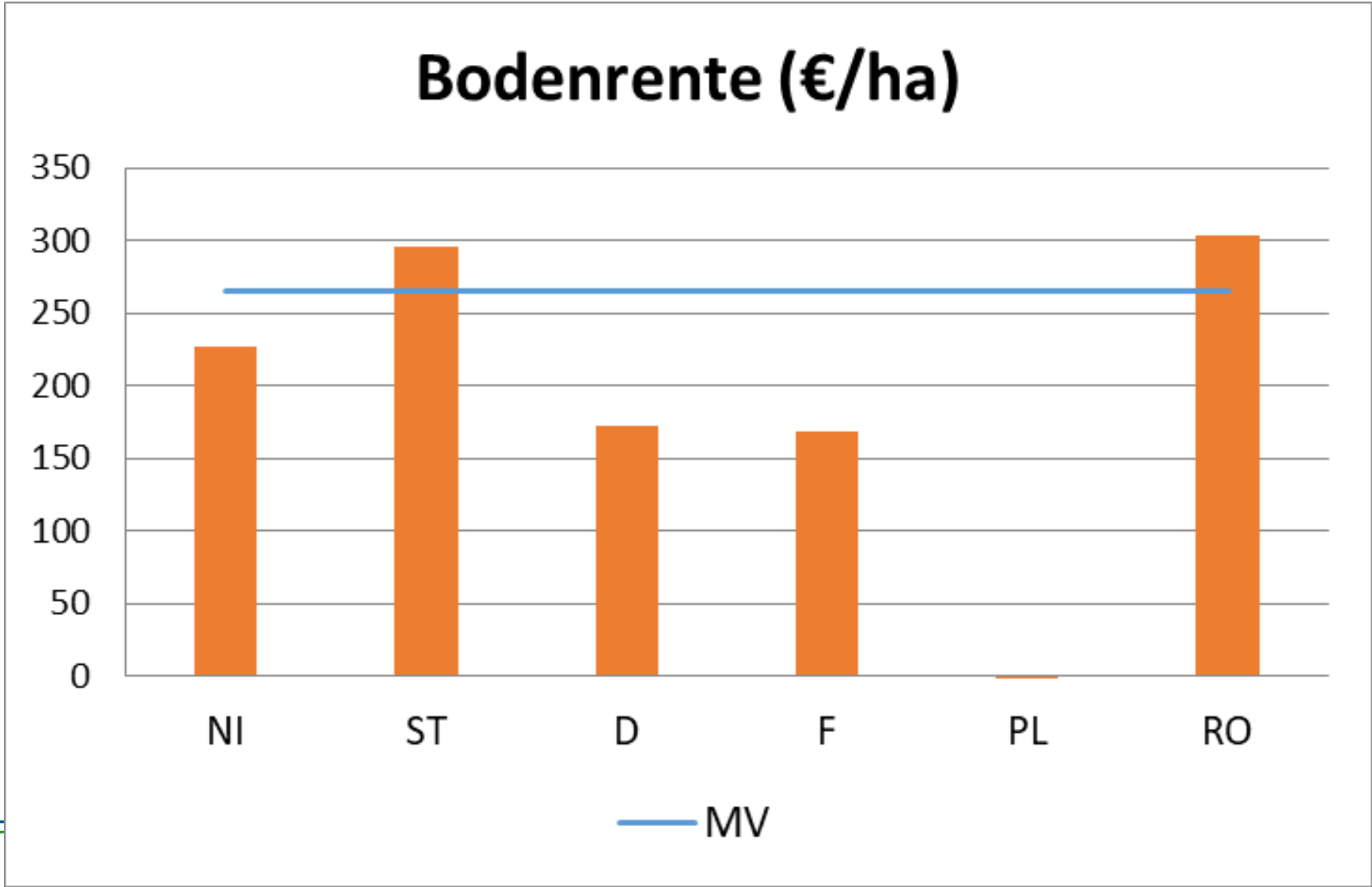


Direktkosten PP (€/ha)





Bodenrente: Faktorentlohnung des Bodens und der unternehmerischen Tätigkeit

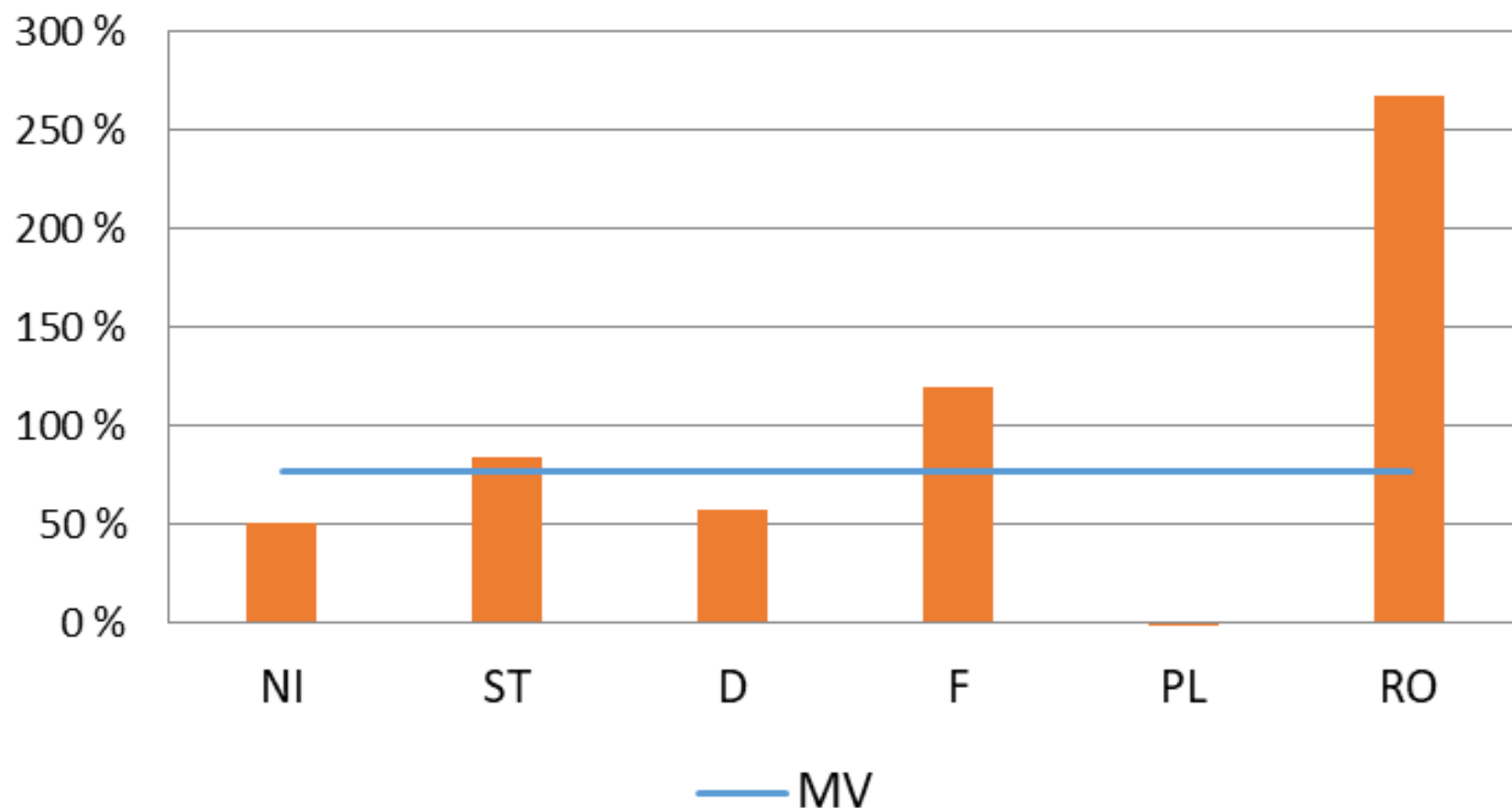


Bodenrente: Faktorentlohnung des Bodens und der unternehmerischen Tätigkeit

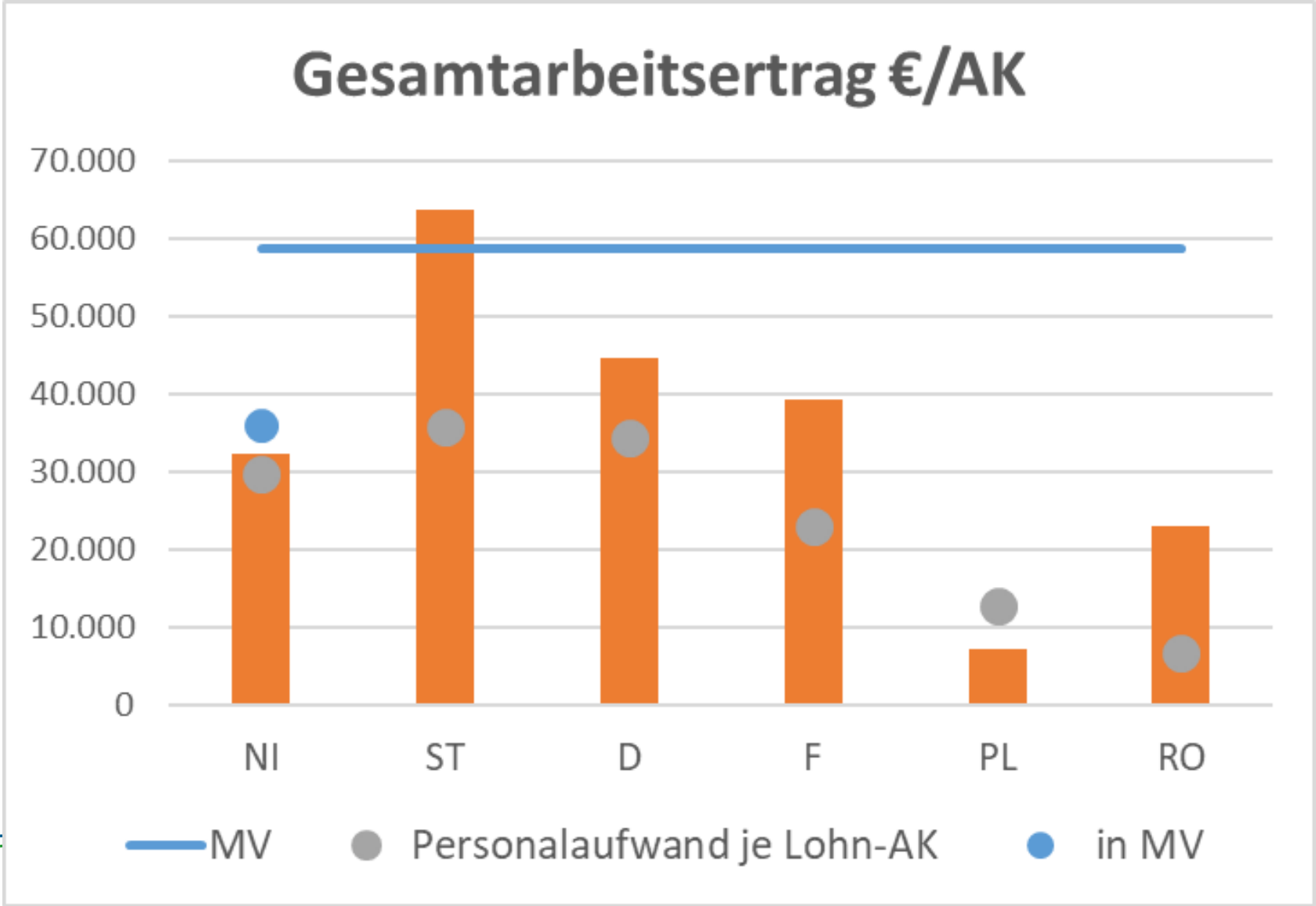


Mecklenburg-Vorpommern
Landesforschungsanstalt für
Landwirtschaft und Fischerei

Bodenrente zu Pacht (%)



Gesamtarbeitsertrag: Entlohnung der AK und der unternehmerischen Tätigkeit



- Indikatoren ermöglichen Transparenz in der intern. Agrarpolitik
- Mit jeder GAP-Reform Absenkung des Protektionsniveaus
- Die übergeordneten Ziele der EU-Agrarpolitik sind gleichrangig; Geld wird zunehmend für «Ökosystemdienstleistungen» bereit gestellt
- Protektionsniveau in der EU unterscheidet sich nach Mitgliedstaat und betriebswirtschaftlicher Ausrichtung
- Ackerbaubetriebe EU: unterschiedliche Voraussetzungen, vergleichbarer Anteil Zulagen/Zuschüsse am Betriebseinkommen
- Die osteuropäischen Länder haben geringere Faktorkosten (Boden, Arbeit); von der Strukturentwicklung ist Rumänien weiter als Polen

- Die familiengeführten Betriebe in D und F mit vergleichbarer Faktorausstattung & Produktionsstruktur; die französischen Betriebe haben niedrigere Faktorkosten.
- Der Bodenmarkt ist in D stark umkämpft: die Betriebe sind bereit höhere Pachten zu zahlen, als der Boden erwirtschaftet!
- Ostdeutschen Bundesländer und insbesondere ST & MV erreichen durch Betriebsgröße hohe Arbeitseffizienz und Arbeitsrendite!

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

